

Medienmitteilung | 10. November 2017

Gemeinsam für eine bessere Zukunft

Auszeichnung für Hilti Foundation Projekt in Kolumbien

Mit zwei offiziellen Auszeichnungen - durch den Kongress der Republik Kolumbien und durch die Stadt Medellín - wurde dieser Tage die Arbeit der Academia Filarmonica Iberoamericana, kurz Iberacademy, in Medellín gewürdigt.

Das Projekt, welches jungen Menschen aus sozial benachteiligten Verhältnissen über die Musik eine Perspektive gibt und sie auf ihrem Weg in eine selbstbestimmte Zukunft begleitet, entstand auf Anregung der Hilti Foundation im Rahmen ihres Förderschwerpunktes "Sozialer Wandel durch Musik". Mit einem regionalen Programm in der Stadt Medellín ermöglicht die Akademie unter Leitung des kolumbianischen Dirigenten Alejandro Posada jungen Musikern durch Stipendien ein Studium an der Universität und bildet sie durch regelmässige Meisterklassen und Orchesterprojekte auf ein international konkurrenzfähiges Niveau aus, das die Basis ist für ein Masterstudium in Europa oder den USA. Wichtigste Zielsetzung dabei ist, den jungen Musikern alternative Wege aufzuzeigen, wie sie durch die Musik zum sozialen Wandel ihrer Gesellschaft beitragen und in dieser Verantwortung übernehmen können.

Ein zweites, internationales Standbein der Iberacademy ist die Vernetzung mit anderen Programmen in Lateinamerika und deren Unterstützung in der Weiterbildung der Lehrer und der begabtesten Nachwuchsmusiker, denen diese Möglichkeit im eigenen Land fehlt. Mit einem integralen Modell - in Zusammenarbeit mit der New World Symphony in Miami, der Stiftung Mozarteum Salzburg und zahlreichen international renommierten Musikern - soll so eine ganzheitliche Ausbildung ermöglicht und gleichzeitig das Bewusstsein für musikalische Qualität wie auch humane Werte gefördert werden. Der Gedanke des Zusammenwirkens und der gegenseitigen Verantwortung steht dabei im Mittelpunkt. So treffen sich in dieser Woche junge Musiker aus Kolumbien, Bolivien, Peru, Venezuela, Kuba und Nicaragua in Medellín zu einer Schwerpunktwoche mit theoretischen und praktischen Ausbildungsformaten.

Für die Stadt Medellín und die Regierung von Kolumbien stellt dieses Programm einen wesentlichen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung der jungen Generation dar. Die sozialen Probleme des Landes und die Herausforderungen für die Jugend können nur über einen gemeinschaftlichen Ansatz und ein hohes Bewusstsein für Qualität gelöst werden, so der Kongressabgeordnete Federico Hoyos und der Bürgermeister der Stadt Medellín, Federico Gutiérrez, in ihren Ansprachen anlässlich der Verleihung der Auszeichnungen an den Leiter des Projektes Iberacademy, Alejandro Posada. Die besondere Leistung der Hilti Foundation bestehe dabei vor allem in ihrem

Commitment, welches beispielgebend ist für einen ganzheitlichen Ansatz und einen nachhaltigen Beitrag zur Entwicklung der kolumbianischen Jugend in Richtung einer besseren Zukunft.

Das Orchester der Iberacademy wird im März 2018 auf seiner ersten Europatournee u.a. in Winterthur, Luzern, Vaduz, Zürich und Wien zu hören sein.



Auszeichnung der kolumbianischen Regierung für das Projekt Iberacademy der Hilti Foundation

(v. li n. re) Maria Helena Tamayo-Tombon und Projektleiter Alejandro Posada mit dem Kongressabgeordneten Federico Hoyos, Hilti Foundation Geschäftsführerin Christine Rhomberg und Pedro Fajardo, CEO der Hilti Colombia.



Auszeichnung der Stadt Medellín für das Projekt Iberacademy der Hilti Foundation.

Projektleiter Alejandro Posada und Maria Helena Tamayo-Tombon, gemeinsam vom Bürgermeister von Medellín, Federico Gutiérrez (re) und Hilti Foundation Geschäftsführerin Christine Rhomberg (li).

Die Hilti Foundation

Die Hilti Foundation wurde 1996 als gemeinnützige Stiftung des Martin Hilti Family Trust ins Leben gerufen. Seit 2007 ist die Hilti Foundation eine gemeinsame Einrichtung des Martin Hilti Familien Trusts und der Hilti Gruppe. Zwei Prozent des jährlichen Konzerngewinns fließen in Projekte der Hilti Foundation. Unter dem Leitsatz «Wir bauen eine bessere Zukunft» unterstützt die Foundation weltweit Aktivitäten und Projekte in den Schwerpunktbereichen gesellschaftliche Entwicklung, Bildung und Wissenschaft. Im Mittelpunkt unserer Engagements steht die Zielsetzung, Menschen zu einem selbstbestimmten und unabhängigen Leben zu verhelfen.

Kontakt: Isabel Fehr, Kommunikation, isabel.fehr@hilti.com, T +423 234 21 99